

# bahnbrechend

## Sicherheitsaudit Bahnübergang Gräfendorf

Die Gemeinde Gräfendorf befindet sich mit ihrem Bahnhof an der Bahnstrecke 5210 (Saaletalbahn), welche die Städte Gemünden und Bad Kissingen miteinander verbindet.

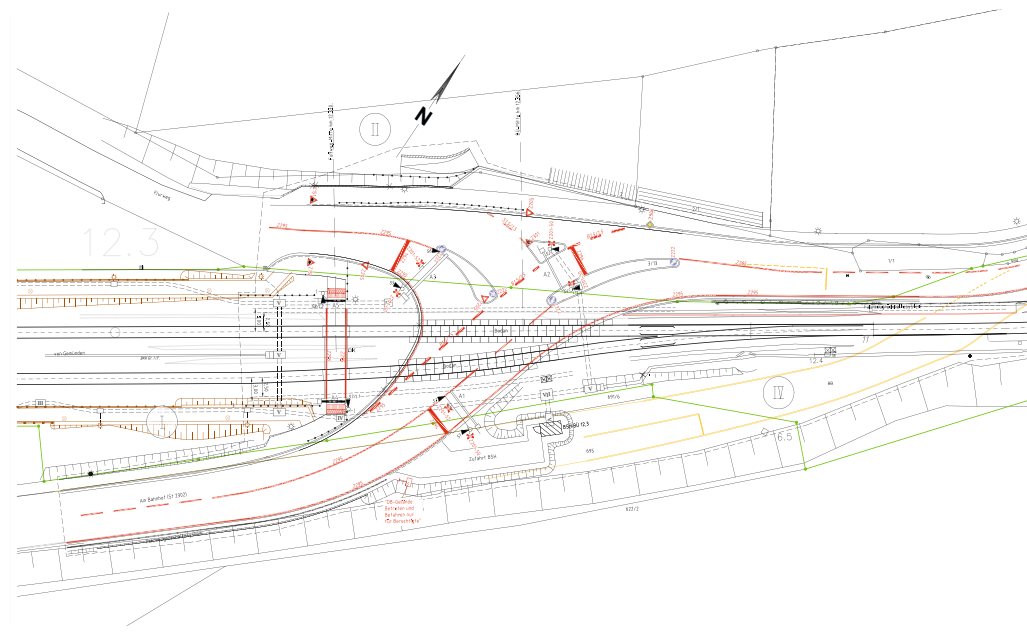
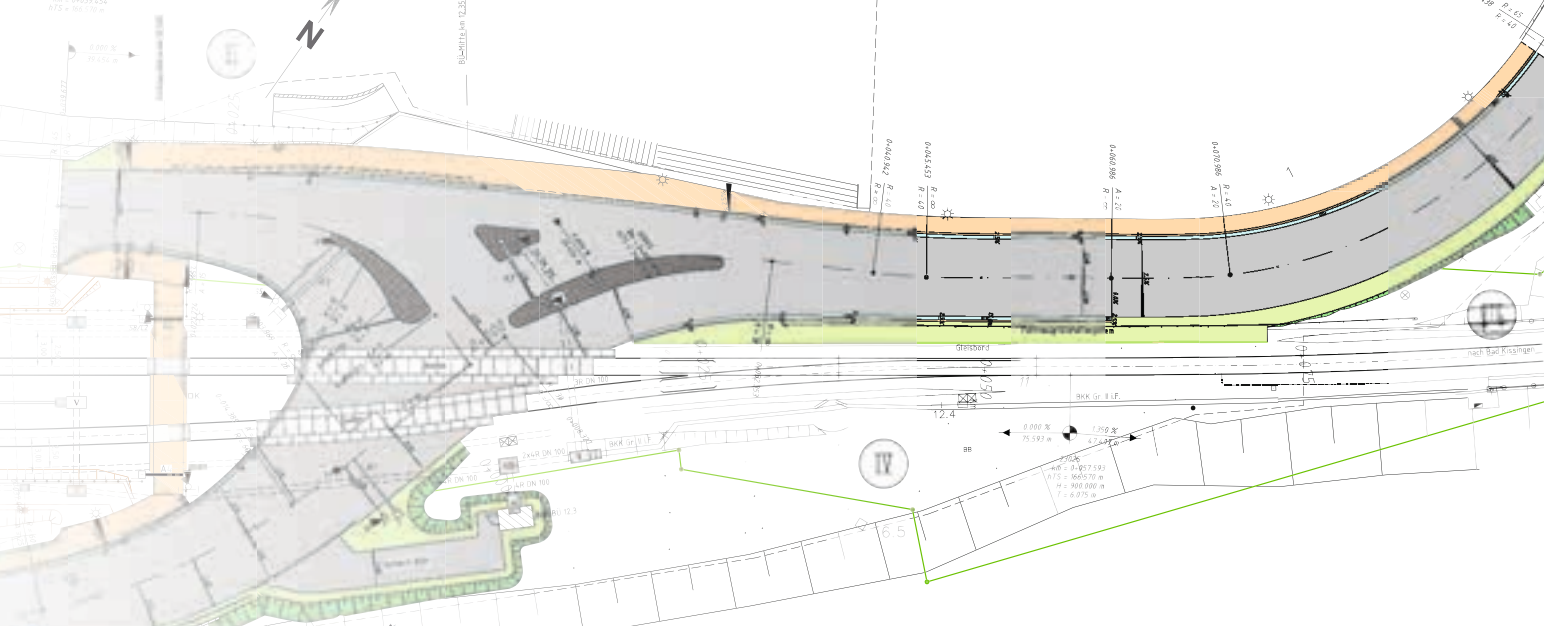
Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit plant die DB Netz AG die Errichtung eines elektronischen Stellwerkes (ESTW) und die Anpassung des Bahnübergangs an die geänderten betrieblichen, infrastrukturellen und signaltechnischen Anforderungen der DB AG und Gegebenheiten.



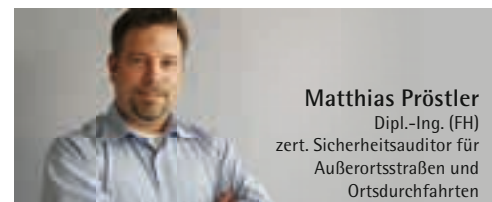
So muss die kreuzende Staatsstraße St 2302 aufgrund der unterschiedlichen Höhenlage samt Gehweg auf einer Länge von ca. 171 m ausgebaut, teilweise angehoben und ein Flurweg auf ca. 40 m ausgebaut werden.

Zur Verkehrsführung werden drei Verkehrsinseln erstellt. Der Gehweg wird im Kreuzungsbereich von der Straße abgesetzt und führt mit einer Breite von 2,50m senkrecht über die Gleise. Zwei separate Schranken und Geländer sichern den Weg zur Gleis- und Straßenseite hin ab. Die rö ingenieure gmbh unterstützt das Staatliche Bauamt Würzburg im Rahmen des Sicherheitsaudits bei der Ausführungsplanung zu den Anpassungsmaßnahmen am Bahnübergang.

Auf Grundlage der aktuellen Planungen konnten durch das Sicherheitsaudit potentielle Konflikt- bzw. Gefahrenstellen herausgearbeitet werden, sodass Auftraggeber und Planer entsprechende Änderungen und Anpassungen in die weitere Planung mit einfließen lassen konnten.



So wurden u.a. die Breiten der Verkehrsräume für Fußgänger sowie die Barrierefreiheit hinsichtlich der Querneigungen und Bordsteinabsenkungen geprüft. Entwässerungsschwache Bereiche zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entwässerung wurden herausgearbeitet. Freizuhaltende Sichtfelder und diesbezügliche Hindernisse sowie Markierungen und Beschilderungen wurden geprüft und die Anforderungen an den Betriebsdienst kontrolliert.



|  |   |
|--|---|
| <b>Auftraggeber</b>                    | Staatliches Bauamt Würzburg   |
| <b>Leistungen</b>                      | Sicherheitsaudit im Rahmen der Baumaßnahme „Neubau Knotenpunkte, Kreuzung Bahnlinie, anbaufreie Strecke innerorts“  |
| <b>Leistungsumfang</b>                 | Auditierung der Ausführungsplanung auf Grundlage<br>- Richtlinien und Regelwerke für Straßenverkehrsanlagen<br>- Vorschriften, Richtlinien und Regelwerke für Bahnverkehrsanlagen |
| <b>Bearbeitung rö</b>                  | 11/2020   |
| <b>Bauliche Umsetzung der Maßnahme</b> | 08/2021-11/2021   |



www.roe-ingenieure.de | info@roe-ingenieure.de  
Moltkestraße 7 | 97082 Würzburg | Telefon +49 931 497378-0

# au

aufwertend im Februar 2023



# rö report

aufwertend

Am Wehgang / Holzgraben  
Stadt Mainbernheim

wein und sein

Betriebsausflug

sozial

rö goes social media  
LinkedIn

bahnbrechend

Sicherheitsaudit  
Bahnübergang Gräfendorf

rö auf LinkedIn:



... und es geht doch.

# aufwertend

## Am Wehrgang / Holzgraben

### Stadt Mainbernheim

Einzelne Straßenzüge im Altort der Stadt Mainbernheim wurden in den vergangenen Jahren umfassend saniert und aufgewertet. Auch die rö ingenieure gmbh konnte bereits einige Projekte für die Stadt verwirklichen.

Im Juni 2015 erhielt rö den Auftrag für die Umgestaltung der Straße „Am Wehrgang“. Die Straße verläuft direkt entlang der historischen Stadtmauer und befindet sich demnach im südöstlichen Teil des Sanierungsgebietes Altort.

Die weitgehend unbefestigte Straße war schlecht begehbar, der auf einem Teilstück vorhandene Pflasterbelag nicht ausreichend barrierefrei. Auch wurden große Bereiche aufgrund nicht korrekt angeschlossener Regenfallrohre durch Niederschläge ausgespült.



Hierdurch konnte der Wehrgang auch seiner Aufgabe als Teil des Stadtmauerrundgangs nicht mehr gerecht werden.

Die Umgestaltung sollte den öffentlichen Straßenraum aufwerten und eine fußläufige barrierefreie Erlebbarkeit des Stadtmauerrundgangs für Touristen ermöglichen. Dabei wurde sowohl auf Gestaltung als auch Funktionalität geachtet.



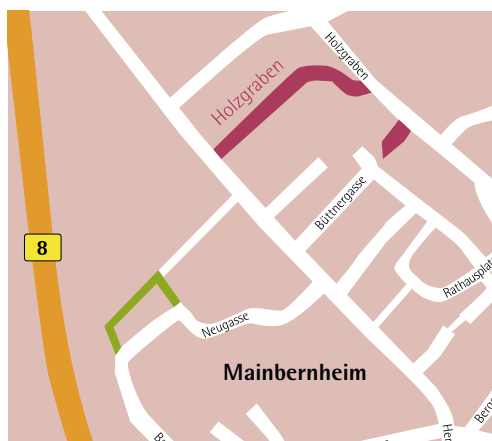
Im südlichen Abschnitt wurde das vorhandene Muschelkalkpflaster ausgebaut und teilweise wieder verlegt. Ein Streifen von 1,00 m Breite wurde mit gesägtem Muschelkalkpflaster zur Verbesserung der Barrierefreiheit verlegt.

Die Barrierefreiheit, Sicherheit und optische Gestaltung im Sanierungsgebiet hat sich durch die Umgestaltung erheblich verbessert und somit auch die Aufenthaltsqualität für Anwohner und Nutzer gesteigert.

Kurz nach Fertigstellung der Umgestaltung des Wehrgangs erhielt die rö ingenieure gmbh den Auftrag zum Ausbau des Holzgrabens im Teilbereich zwischen der Kitzinger Straße bis zur Einmündung in die Straße „Holzgraben“ sowie zur Umgestaltung des Gehweges am Evangelischen Gemeindehaus.

Die Maßnahme grenzt direkt an das Sanierungsgebiet Altstadt und durch den teilweisen Verlauf der Straße entlang der Stadtmauer kommt auch diesem Abschnitt eine besondere Bedeutung zu.

Die Fahrbahn wurde mit aufgehelltem Asphalt befestigt. Die schmaleren Randbereiche wurden mit dem vorhandenen Muschelkalkpflaster gestaltet. In den breiteren Randbereichen wurde das mehrfach im Stadtsanierungsgebiet verwendete Klosterpflaster verlegt.



Der Gehweg am evangelischen Gemeindehaus wurde großteils mit aufgehelltem Asphalt befestigt. Am Durchgang in der Stadtmauer zwischen Holzgraben und Altstadt wurde gesägtes Natursteinpflaster zur Verbesserung der Begehbarkeit verlegt. Im Kreuzungsbereich Am Pulverturm / Büttnergasse wurde ein 1,00 m breiter Streifen als barrierefreie Gehfläche angelegt.

Seit September 2022 werden innerhalb der Altstadt die Kellergasse und ein Teil des nordwestlichen Stadtmauerweges zwischen der Straße „Südliche Stadtmauer“ und dem Stichweg zur Neugasse erneuert.



**Auftraggeber**  
Stadt Mainbernheim

**Leistungen**  
Objektplanung Ingenieurbauwerke  
LP 1-3, 5-9, örtliche Bauüberwachung  
Objektplanung Verkehrsanlagen  
LP 1-3, 5-9, örtliche Bauüberwachung

**Leistungsumfang Am Wehrgang**  
Umgestaltung des Wehrgangs  
Fläche Straße 450m<sup>2</sup>  
Planungszeit 05/2015 – 12/2015  
Bauzeit 04/2016 – 05/2016

**Leistungsumfang Holzgraben**  
Ausbau Holzgraben mit Umgestaltung Gehweg am Evangelischen Gemeindehaus  
Fläche Straße 590m<sup>2</sup>  
Fläche Gehweg 140m<sup>2</sup>  
Planungszeit 06/2016 – 02/2017  
Bauzeit 04/2017 – 08/2017



# wein und sein

## Betriebsausflug Iphofen

Im August hieß es nach langer Coronapause endlich mal wieder: Auf zum Betriebsausflug!

Unser Ausflug nach Iphofen hat uns mal wieder gezeigt, dass man nicht in die weite Ferne reisen muss, um eine wundervolle Zeit zu erleben.



Entspanntes Wandern in den Weinbergen, ein lehrreicher Museumsbesuch, ein zünftiges Barbecue am Abend, ein guter Tropfen Wein und eine ruhige Nacht über den Dächern von Iphofen... all das konnten wir bei unserem Kurztrip erleben und genießen.



Am nächsten Tag ging es noch auf zwei unserer Baustellen in der Umgebung... rö vor Ort.

So können die Projektleiter dem gesamten Team ihre tägliche Arbeit vorstellen und Projekte, die ansonsten auf Plänen im Büro aushängen, werden für alle Mitarbeiter:innen greifbar.

DANKE für den tollen Ausflug!



# sozial

## rö goes social media

### LinkedIn

Wir lieben unseren Job einfach!

Jede Aufgabe ist abwechslungsreich, jeder Kunde und Auftraggeber hat andere Vorstellungen und Wünsche, jeder Tag stellt uns vor neue Herausforderungen. Es wird nie langweilig bei rö!

Und das wollen wir Ihnen ab sofort auch in regelmäßigen Berichten auf unserem LinkedIn Account zeigen!

**Informativ, interessant, transparent... erfahren Sie alles rund um unsere Arbeitswelt bei rö!**

Natürlich stellen wir Ihnen unsere Projekte vor – neue, laufende oder auch welche, die es verdient haben, wieder aus den Archiven geholt zu werden.

Außerdem erfahren Sie Aktuelles aus dem Büro, über unser Team oder von Veranstaltungen.

Und nebenbei halten wir Sie auch über offene Stellen auf dem Laufenden, denn natürlich wünschen wir uns noch mehr innovativen Zuwachs.



Wir sind stolz darauf, jeden Tag aufs Neue etwas bewegen und erreichen zu können.

Schauen Sie doch mal vorbei:

